Zeitschrift: Der schweizerische Republikaner

Herausgeber: Escher; Usteri

Band: 3 (1799)

Register: Verzeichniss der jährlichen Miethzinse für die von den Mitgliedern des

Vollziehungs-Direktoriums und den Ministern bewohnten Häuser

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Verzetchniß

der jährlichen Miethzinse für die von den Mitgliedern des Vollziehungs. Directoriums und den Ministern bewohnten Sauser.

| (1.1) | tino i | ven su | e e stelete e e | vervormien Zunfer. |
|---|-------------------|---------------------|--|---|
| Bewohner. | Werth der Häuser. | Miethzins zu s p.C. | Miethzins, fo wie er bon den Eigethumern gefordert wird. | Bemerkungen. |
| | Fr. | Fr. | Fr. | |
| 1. B. Director Glaire. | 38000 | 1900 | | Der Eigenthumer macht feine Forderung, fondern will |
| 2. B. Director Oberlin. | 20000 | 1000 | 768 | sich jede Bestimmung des Miethzinses gefallen lassen. Nur ohngefahr die Salfte des Sauses wird vom Burger Director bewohnt; indessen beruft sich der Eigenthumer auf einen für die erwähnte Summe abgeschlossenen Ac- |
| 3. B. Director Och 8. | 28000 | 1400 | 800 | cord, und bleibt ben seiner Forderung. |
| 4. B. Direct. Laharpe und | | | | Der Eigenthumer überläßt die Bestimmung des Mieth- |
| Minister bes Inneren. 5. B. Director Bay. | 32000 24000 | 1600 | 1600 | dinses der Regierung. Der Eigenthumer bietet fich an, die nothwendigen und |
| 6. Minister d. Künste u. Wissens. | | 750 | 1280 | bereits in die Schätzung ausgenommenen Bauveran- derungen selbst zu bestreiten, unter dem Bedinge, daß ihm ein Vorschuß von 2400 L. gemacht, zu Rückbezah- lung desselben die Summe von 600 L. jährlich von dem Miethzinse abgezogen, ben gesetzlicher Aushebung des Contractes aber die dann übrig bleibende Schuld zur Entschädigung erlassen werde. Die Eigenthümer besiehen auf ihrer Forderung, theils wegen des der vorigen Bewohnerin des Hauses ander- wärts abgesorderten betrachtlichen Miethzinses; theils wegen der Gelegenheit, ihr Hans um den verlangten |
| - militare Graffer Merica | 22222 | 1.500 | 1600 | Zins anderwärts zu vermiethen. |
| 7. Minister d. Justiz u. Polizen. 8. Minister d. auswärt. Angel. | 32000 30000 | 1600 1500 | 1920 | Der Eigenthümer will sich nur auf den Fall hin dem angebotenen Miethzinse unterziehen, wenn ihm, wie bisher, ein Nationalgebäude, und zwar zinöfren, zur Wohnung überlassen wird. |
| 9. Kriegsminister. | 20000 | 1000 | 1440 | Der Eigenthumer besieht auf seiner Forderung, indem er durch die ihm beschwerliche Ueberlassung des Hauses schon ein Opfer gebracht und übrigens selbst einen beträchtlichen Miethzins zu bezahlen hat. |
| 10. Obergerichtshof. | 20000 | 1000 | 2000 | Obgleich der Gerichtshof nicht die Hälfte des Hauses einnimmt, so geben dennoch die Eigenthümer in ihrer Forderung nichts nach, weil sie, als Handelsleute, für ihr verseiztes Waarenlager großen Miethzins entrichten müssen, und wünschen, daß für den Versammlungsvort des Tribunals eine andere Wohnung aussindig gemacht werde. |
| 11. Obergerichtsschreiber. | | | 228 | Der Bewohner nimmt nur allein dren Zimmer ein. |
| Mitgl, des Bollziehungsdir. | 40000 | 2000 | 1600 | Zufolge eines abgeschlossenen Mieth-Accordes. |